



THE GREEN PROSPECT

A decorative border at the bottom of the page featuring a green field with various wildflowers and grasses, with several butterflies fluttering in the air.

24. MÄRZ 2017

Behluli Aurora, Farina Dario, Mäder Carolin, Zenuni Fatjona

The Green Prospect

Inhaltsverzeichnis

1. Themabegründung	2
2. Unser Ziel	2
3. Inhalt der Broschüre	2
4. Umsetzung	3
5. Erfahrungen.....	3



The Green Prospect

1. Themabegründung

Wir entschieden uns für die Kategorie Sensibilisierung. Nur so können neue Ideen unterstützt und umgesetzt sowie grosse Veränderungen herbeigeführt werden. Als erstes dachten wir an Wiederverwertung. Aus alten Gegenständen wollten wir neue, brauchbare Dinge oder Dekorationen herstellen und diese anschliessend an einem Markt präsentieren. Wir entschieden die Projektarbeit in Form einer Broschüre zu erarbeiten, weil diese handlich und optisch ansprechbar ist. Zudem sind die Ideen und Tipps kurz zusammengefasst und somit leicht umsetzbar und immer griffbereit.

2. Unser Ziel

Wir streben nach einer besseren, grüneren Welt und möchten unsere Mitmenschen dazu bewegen, mit einfachen Tipps und Tricks einen Teil für dieses Ziel beizutragen.

3. Inhalt

Weil schon die kleinsten Beiträge Grosses bewirken können, erstellten wir die Broschüre "The Green Prospect". Darin sind viele, leicht umsetzbare und nützliche Energietipps und –fakten für den durchschnittlichen Haushalt enthalten. Aus Erfahrung wissen wir, dass viele Menschen eine kurze und knappe, dennoch informative Zusammenfassung bevorzugen. Deshalb haben wir uns auf 6 Themen und 4 Bastelideen beschränkt.

Die ausgewählten Themen sind:

- Klimaerwärmung
- Mahlzeiten energiearm zubereiten
- Ernährung
- Stand-by-Modus
- Richtiges Lüften und Heizen
- Spannende Fakten

Die enthaltenen Bastelideen sind:

- Plastikhänger aus Verpackungsplastik
- Kerzengiessen
- Stofftasche selber gestalten
- Ein Futterhaus für Vögel



The Green Prospect

4. Umsetzung

Unser Projekt „The Green Prospect“ war einfach zu realisieren, da wir uns in unserem alltäglichen Leben mit diesen Themen rund um die Uhr beschäftigen. Schwierigkeiten bereiteten uns das Layout und die zahlreichen Informationen auf einen kurzen, verständlichen Text zu reduzieren. Wir mussten die Broschüre so gestalten, dass sie optisch heraussticht, übersichtlich ist und vielversprechend und professionell wirkt. Um diesen Ansprüchen gerecht zu werden, haben wir unsere Familien, Freunde und Arbeitskollegen nach deren Meinungen und Verbesserungsvorschlägen gefragt.

Nachdem wir die Broschüre fertig entworfen hatten, druckten wir 100 Exemplare aus und verteilten diese an Passanten am Hauptbahnhof Zürich. Obwohl viele Menschen in Eile waren, konnten wir alle Broschüren in kurzer Zeit verteilen.

5. Erfahrungen

Durch unsere Projektarbeit „The Green Prospect“ konnten wir uns neues Wissen in Bezug auf nachhaltiges und energiesparendes Leben aneignen. Die Zusammenstellung der Broschüre und die anschließende Verteilung an Passanten hat uns viel Spass bereitet und ist uns sehr gut gelungen. Aufgrund vieler vorhandener Informationen bereitete es uns anfangs Schwierigkeiten, uns auf die Wichtigsten zu beschränken und gleichzeitig die Broschüre möglichst verständlich und informativ zu gestalten. Letzten Endes konnten wir aber auch diese Hürde überwinden.

Wir hoffen, dass wir unsere Mitmenschen durch „The Green Prospect“ zum Nachdenken anregten und in Zukunft mehr Rücksicht zur Umwelt nehmen werden.

